

LOKALER SPORT

Sehr großer Zulauf: Tennisturniere finden in Rhede und Bocholt statt

Bocholt (bri) Der TC GW Rhede richtet gemeinsam mit dem Kalisch-Sportzentrum für Tennis ab Freitag über drei Tage mehrere Turniere aus. „Der Zulauf ist so groß, dass nicht nur in Rhede gespielt wird, sondern einige Matches auch im Stadtwald-Sportpark und bei uns an der Lowicker Straße in Bocholt ausgetragen werden“, sagt Jonas Kalisch. Angeboten werden A7-Turniere für Damen und Herren sowie J4-Turniere in den Altersklassen U11, U14 und U16, an denen auch Tennisspieler aus Rhede und Bocholt antreten werden.

Als Grund für den großen Zulauf bei der Premiere sieht Kalisch, dass es gerade im Jugendbereich im Winter nicht so viele Turniere gibt. Hinzu kommt, dass zuletzt einige Vereine mehr Turniere veranstaltet haben als erlaubt; die Zahl ist seitens des Verbandes begrenzt. Der hat nun offensichtlich mehr darauf geachtet, dass diese Regeln eingehalten werden und auch andere Vereine die Chance bekommen, Turniere zu veranstalten.

„Wir haben jetzt allerdings so viele Meldungen, dass wir auch einige Sportler auf die Warteliste setzen müssen, weil wir bei 16 Spielern pro Wettbewerb einen Cut machen müssen“, sagt Kalisch. Zwar darf der Veranstalter pro Turnier auch eine Wildcard verteilen, aber die seien schnell vergeben worden. Letztendlich werden rund 100 Spieler zum Schläger greifen, 130 hatten sich angemeldet.

Die Spiele beginnen am kommenden Freitag um 15 Uhr, am Samstag und Sonntag jeweils um 9 Uhr. Die Halbfinals und Endspiele werden auf jeden Fall in Rhede auf der Anlage am Sportzentrum 8 ausgetragen. Die Finalspiele der Jugend beginnen am Sonntag gegen 15 Uhr für die Jugend und gegen 18 Uhr für die Erwachsenen.